

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	9
<i>Kapitel 1</i>	
<b>Grundprobleme eines gruppenorientierten Hochschulunterrichts</b>	11
<i>Ernst Bornemann: Gruppenarbeit und Hochschulunterricht</i> . . . . .	13
<i>Helmut Johach: Gruppenarbeit an der Hochschule – Didaktisches Hobby oder Mittel hochschulpolitischer Reform?</i>	25
<i>Brigitte Eckstein: Aktivierung von Gruppenprozessen im Fachunterricht, besonders an der Hochschule</i> . . . . .	39
<i>Georg Hörmann: Erfahrungsorientiertes Lernen an der Hochschule</i> . . . . .	53
<i>Martin Fromm: Soziales Lernen in der Hochschule</i> . . . . .	71
<i>Jürgen Oelkers: Kontinuität als Grundproblem sozialen Lernens in der Hochschule</i> . . . . .	83
<i>Kapitel 2</i>	
<b>Praxis des Gruppenlernens in Hochschulveranstaltungen</b>	95
<i>Andreas Knapp: Selbstorganisiertes Lernen und kooperative Lernformen in Hochschulveranstaltungen</i> . . . . .	97
<i>Wulf Paulus, Adolf Beier: Lernen in Freiheit – der Versuch, in einer Einführungsveranstaltung für erstsemestrige Sportstudenten/innen nach dem personenbezogenen Ansatz von Rogers vorzugehen</i> . . . . .	103
<i>Rolf Bindel: Hochschulunterricht in Psychologie durch Selbsterfahrungseinheiten für Studierende des höheren Lehramtes</i> . . . . .	113
<i>Bernd Wagner: Projektstudium – Zur Intensivierung der Problemorientierung und des Praxisbezugs wirtschaftswissenschaftlicher Aus- und Weiterbildung</i> . . . . .	131
<i>Kapitel 3</i>	
<b>Erwachsenenbildung ohne Vortragsbetrieb</b>	147
<i>Franz Pöggeler: Gruppenarbeit in der Erwachsenenbildung</i> . . . . .	149
<i>Franz Späth: Aktivierung von Gruppenprozessen in der Erwachsenenbildung – Überlegungen zur methodischen Funktion der „Fallanalyse“ in der Elterngruppenarbeit</i> . . . . .	159

<i>Elin Guski, Irmtraud Schmitz: Sozialpädagogische Gruppenarbeit mit Eltern von Kindern im Jugendalter . . . . .</i>	169
<i>Barbara Rehmann, Michael Kochs: Visualisierung und Interaktion in Lernprozessen Erwachsener . . . . .</i>	181
<i>Michael U. Krause: Der „Runde Tisch“ – Konzept und Realisierung eines relativ offenen Systems computerunterstützten Lernens in Kleingruppen . . . . .</i>	199
 <i>Kapitel 4</i>	
<b>Gruppenpädagogik und berufliche Fortbildung</b>	212
<i>Friedrich Lösel u. a.: Gruppenpädagogik im Feld der beruflichen Fortbildung: Ein empirischer Beitrag zur Analyse pädagogisch-psychologischer Trainingskonzeptionen . . . . .</i>	213
<i>Eckhard Steuer: Schulinterne Entwicklung durch Lehrergruppenarbeit mit externem Berater . . . . .</i>	
<i>Herbert Hagstedt: Transparenter Unterricht – Reflexionsanlaß für Lehrer in kollegiumsinternen Fortbildungsprozessen?</i>	235
<i>Bodo Januszewski: Schulische Beziehungswelten und ihre Wirkungen als Gegenstand psychoinstitutioneller humaner Gruppenarbeit . . . . .</i>	247
 <i>Kapitel 5</i>	
<b>Beratungsorientierte Sozialinterventionen und Begegnungsformen</b>	267
<i>Hans Ruppelt: Eltern-Kinder-Gruppen im ersten Schuljahr – Das „Prager-Eltern-Kind-Programm“ . . . . .</i>	269
<i>Kurt Buchinger: Die Hierarchie als Bedingung neurotischer Kommunikation – Fallstudie über eine Sozialintervention in einem Wiener Jugendamt . . . . .</i>	281
<i>Hildegard Müller-Kohlenberg: Gruppenaktivitäten auf dem Gebiet der psychosozialen Versorgung . . . . .</i>	309
<i>Bodo Brücher: Erfahrungen mit Gruppen in einem Stadtteilprojekt . . . . .</i>	321
<i>Dieter Heim: Begegnungsformen zwischen Projekt- und Randgruppen – Erfahrungen aus der Arbeit mit Obdachlosen</i>	331
<i>Johannes Niggemeier: Gruppenarbeit zwischen Theologiestudenten und jugendlichen Strafgefangenen – Ein Beitrag der praktischen Theologie zur Resozialisierungshilfe . . . . .</i>	343
<i>Hans-Jürgen Eberle: Zur Bedeutung der Kreativität in der Gruppenarbeit mit Inhaftierten . . . . .</i>	361
 <i>Kapitel 6</i>	
<b>Gruppenaktivitäten mit therapeutischen Intentionen</b>	375
<i>Ewald Johannes Brunner: Verhaltensstörungen in der Schule aus der Sicht der Familientherapie . . . . .</i>	377

<i>Stefan Größing</i> : Aktivierung von Gruppenprozessen durch Bewegungsspiele . . . . .	385
<i>Reinhard Tausch</i> : Personenzentrierte Gruppen in Psychotherapie, Schulklassen und Familien . . . . .	391
<i>Fritzi Reisinger</i> : Dr. Dr. Rattner als Therapeut . . . . .	405
<b>Ausgewählte Bibliographie</b> . . . . .	411
<b>Hinweise auf Filme</b> . . . . .	412
<b>Anschriften der Autoren</b> . . . . .	413